Johannes Brahms an Ruth Ehlert

Wien, [7.] Januar 1884
Incipit: Nur mit kurzem Wort möchte ich Ihnen sagen
Brief mit Umschlag: 1 Blatt, 3 Seiten, mit Grußkarte
Signatur: Bra : B1 : Ehl-2 : 1
Inv.-Nr.: 2001.125

Liebes Fräulein Ruth,

Nur mit kurzem
Wort möchte ich Ihnen
sagen, wie sehr u. herzlich
meine Gedanken bei Ihnen
sind. Ich bin zu sehr
erschreckt durch die so ganz
unerwartete Nachricht
vom Tode Ihres lieben
Vaters, als daß ich versuchen
könnte Ihnen mehr zu sagen.

[Seite 2]
Einzig beruhigend
u. tröstend ist mir der Ge=
danke an die Liebe, die
Ihnen Jeder widmet, der
Sie kennt u. Ihren Vater
gekannt hat. Sie werden
diese ernste Liebe vortreff=
licher Menschen tröstend u.
lindernd empfinden, sie
wird Sie über die erste,
schwerste Zeit hinweg helfen.
Wie habe ich mich gefreut
auf das demnächstige Wieder=
sehen, wie oft ging ich schon in

[Seite 3]
Gedanken den
traulichen Weg zu Ihrem
Häuschen, in dem ich diesen
Sommer so manche u. so be=
haglich=schöne Stunden verlebte!
Mit welchen Empfindungen
werde ich jetzt den Weg
gehen, das liebe Gärtchen sehen!
Ihrem Bruder u. Frl. Becker

bitte ich das Herzlichste von mir zu
sagen. Möchten Sie recht warm
empfinden die innige Theilnahme
aller Ihrer Freunde, wie
Ihres
sehr ergebenen
Wien,
Jan: 84. Johannes Brahms.

[Grußkarte]
Schönen Gruß
an das Fräulein
in der Waldecke!

[Umschlag]
Fräulein
Ruth Ehlert.
Wiesbaden.
(Nassau)
24 Frankfurterstrasse.